

Spielreglement

des Tennis - Club Thayngen

I. Spielkommission

Art. 1

Die Spielkommission besteht aus 1 - 3 Mitgliedern, wovon eines als Spielleiter amtiert. Ein Mitglied der Spielkommission muss dem Vorstand angehören.

Art. 2

Die Spielkommission führt die Aufsicht über den Spielbetrieb; ihren Anordnungen haben die Spieler Folge zu leisten.

Art. 3

Die Spielkommission organisiert Interclub- und Freundschaftsspiele; sie lädt dazu die Spieler ein. Am Ende der Saison nimmt sie die Klassierung vor.

Art. 4

Die Spielkommission erstellt eine Rangliste. (Die Ranglistenspiele erfolgen nach speziellem Reglement.)

II. Benützung der Plätze

Art. 5

Die Plätze dürfen nur in Tennis- oder Turnschuhen ohne Absätze betreten werden.

Art. 6

Nach Regen entscheidet der Platzwart, ein Mitglied der Spielkommission oder ein Vorstandsmitglied, wann gespielt werden darf.

Art. 7

Aktivmitglieder haben den Vorzug vor allen anderen Spielern. Bei vollbesetzten Plätzen ist nach maximal 45 Minuten Spiel der Platz den Wartenden zu überlassen.

Art. 8

Die Spielkommission ist berechtigt, bei Turnieren, Ranglistenspielen, Trainingsstunden etc. einen Stundenplan zur Benützung der Plätze aufzustellen.

III. Gäste, Mitspieler und Passivmitglieder

Art. 9

Jedes Mitglied ist berechtigt, zweimal pro Saison auswärtige **Gäste** zum Spielen auf den Plätzen einzuladen. Diese dürfen die Plätze nur benützen, sofern sie nicht von anderen Aktivmitgliedern beansprucht werden.

Art. 10

Vorübergehend sich in Thayngen aufhaltende Personen oder andere Interessenten können vom Vorstand für kürzere Zeit als **Mitspieler** aufgenommen werden. Die Gebühren werden vom Vorstand festgelegt.

Art. 11

Jedes Passivmitglied ist berechtigt, zweimal pro Saison zu spielen. Allerdings dürfen die Plätze nur benützt werden, wenn sie nicht von Aktivmitgliedern beansprucht werden.

Am 11. Juni 1957 von der Generalversammlung genehmigt.

Die Spielkommission

Neuaufgabe des Spielreglementes im April 1973 unter Berücksichtigung der bis am 6. April 1973 beschlossenen Änderungen.

Neuaufgabe des Spielreglementes im Februar 2007 unter Berücksichtigung der bis am 16. Februar 2007 beschlossenen Änderungen

Die Spielleiterin

Der Präsident

Monika Ehrat

Rainer Baurle